



## Neue IBM 'Bluemix Dedicated'-Plattform verbessert Sicherheit und Steuerungsmöglichkeiten für cloud-basiertes DevOps

Neue IBM "Bluemix Dedicated"-Plattform verbessert Sicherheit und Steuerungsmöglichkeiten für cloud-basiertes DevOps  
"Bluemix Dedicated" und Private-API-Tools helfen Entwicklern, Hybrid-Cloud-Anwendungen sicherer zu bauen, zu testen und bereitzustellen. Zusätzlich neu: Bluemix Garage in London. IBM (NYSE: IBM) stellt "Bluemix Dedicated" vor, die neue Single-Tenant-Version von Bluemix, dem IBM Platform-as-a-Service-Angebot. Diese ermöglicht ein höheres Maß an Kontrolle, Sicherheit und Flexibilität für die cloud-basierte Anwendungsentwicklung und -bereitstellung. Die neue Plattform ermöglicht es Entwicklern, Anwendungen rund um ihre sensiblen Daten zu erstellen und sie in einer eigenen dedizierten Cloud-Umgebung zu implementieren. Damit können Entwickler die Vorteile von Clouds nutzen unter Vermeidung der Compliance-, Regulatorik- und Performanceprobleme, die häufig mit Public-Clouds in Verbindung stehen. IBM stellt auch einen neuen, Private-API-Katalog auf der öffentlichen Instanz von Bluemix vor. Damit können Entwickler einfacher auf ihre On-Premise-Daten zugreifen, da Unternehmen zunehmend mit Hybrid-Cloud-Strategien experimentieren und solche gemischten Lösungen aufbauen. Aufbauend auf der weltweiten Bereitstellung an Entwickler-Ressourcen und -Tools gibt IBM auch bekannt, dass das "Bluemix Garage"-Netzwerk um einen Standort in London erweitert wird. Der Public-Bluemix Katalog wird auch für das Londoner Rechenzentrum verfügbar. Immer mehr Organisationen entwickeln und arbeiten in der Cloud. In den nächsten vier bis fünf Jahren wird sich die Gemeinschaft von zugehörigen Entwicklern verdreifachen - die wiederum die Zahl neuer cloud-basierter Lösungen verzehnfachen werden. Darüber hinaus wird fast die Hälfte der Großunternehmen bis Ende 2017 Hybrid-Clouds einsetzen, eine Kombination aus Public- und Private- Cloud-Umgebungen. Mit Zugang zu Services und APIs aus der ganzen Tech-Industrie hilft das IBM Platform-as-a-Service-Angebot Entwicklern, neue Cloud-Innovationsmodelle aufzubauen und bereit zu stellen, die eine nahtlose Verbindung von Daten schaffen zwischen Backend-Systemen, die Daten uns Transaktionen verarbeiten (Systems of Record), und den Front-End-Mobile- und Social-Anwendungen (Systems of Engagement). "Die Cloud eröffnet neue Möglichkeiten für die App-Entwicklung, indem sie es für Entwickler einfacher macht, ihre Anwendungen zu skalieren und Daten in einer Weise zu integrieren, die nie zuvor möglich war", sagt Steve Robinson, General Manager, IBM Cloud Platform Services. "Mit der Verfügbarkeit von Bluemix Dedicated in unserem globalen Cloud-Center-Netzwerk schafft IBM eine weitere Zugangsmöglichkeit in die Cloud für Entwickler, um schnelle Innovationen zu ermöglichen. Dies aber in einem Modell, das das notwendige Maß an Sicherheit und Kontrolle bereitstellt." Bluemix Dedicated: mehr Kontrolle bei cloud-basierter Anwendungsentwicklung  
Das neue "Bluemix Dedicated" bietet Zugriff auf eine kollaborative cloud-basierte Plattform in einer Single-Tenant-Umgebung, gehostet in einem IBM SoftLayer Cloud Center nach Wahl des Kunden, um eine maximale Kontrolle darüber zu schaffen, wo die Daten sich befinden. Da die Unterstützung mit dedizierter Hardware aus einer Softlayer Cloud-Center und direkter Netzwerkverbindung zum Unternehmen erfolgt, ermöglicht "Bluemix Dedicated" Benutzern die Vorteile von Softlayer - inklusive einem integrierten Private-Netzwerk und umfassender Kontrolle und Sichtbarkeit der Workload. Bluemix Dedicated bietet initial Laufzeit-Möglichkeiten (Runtime) mit diesen zum Start verfügbaren Services: skalierbare, hochleistungsfähige Cloudant Datenbank-as-a-Service - Daten-Caching, um die Geschwindigkeit und Reaktionsfähigkeit von Web-Anwendungen zu verbessern - Laufzeiten (Runtimes), um Entwicklern die Flexibilität zu geben, ihre Anwendungen in der Coding-Sprache ihrer Wahl ablaufen zu lassen. Bei der Nutzung sensibler Daten können Entwickler Anwendungen in "Bluemix Dedicated" erstellen und ausführen sowie Services aus dem Public IBM Bluemix-Katalog einbeziehen, wie beispielsweise Watson APIs für Cognitive Computing, Social Data Analysis oder die Aspera Rapid Data Integration Tools. In Kombination mit dem wachsenden IBM Netzwerk an lokalen Cloud-Zentren kann "Bluemix Dedicated" Kunden dabei unterstützen, Vorbehalten hinsichtlich Datenhoheit, Performance und Compliance zu begegnen, indem die Lösung ihnen mehr Kontrolle über den physischen Speicherort der Daten und die Produktionsumgebungen gibt, so dass sie unternehmenskritische Anwendungen lokal bauen und global skalieren können. Zum Beispiel könnte ein lokal ansässiger Einzelhändler, der den Umsatz während der Feiertagssaison steigern möchte, eine Shopping-Anwendung in einer "Bluemix Dedicated"-Umgebung im Londoner Cloud Center von IBM aufbauen und damit die Performance-Probleme, die durch das "Noisy-Neighbor-Problem" in öffentlichen Clouds entstehen können, vermeiden. Private-APIs helfen Unternehmen beim Übergang in die Cloud. IBM kündigt ebenfalls einen neuen Private-API-Katalog an, um Entwicklern zu helfen, eine optimale Nutzung aus ihren On-Premise-Daten zu erhalten, wenn sie in die Cloud umsteigen. Der Private-API-Katalog ermöglicht es Entwicklern, eine sichere Verbindung zwischen On-Premise-Systemen (Systems of Record) und dem IBM Public-Bluemix-Katalog durch dediziertes Tunneling zu schaffen. Damit lassen sich interne Daten in nutzbare Services für interne Entwickler und Dritte verwandeln, die darauf aufbauende Anwendungen schaffen. Zum Beispiel kann der zuvor genannte Händler auf der Suche nach mehr persönlichen Interaktionen mit Kunden jetzt den Bluemix Private-API-Katalog verwenden, um seine Kundendatenbank - die sich in seiner Private-Back-End-Infrastruktur befindet - in eine sichere, nutzbare API zu verwandeln. Diese API kann dann dazu verwendet werden, um eine mobile App zu bauen, die via Analytik Kaufgewohnheiten evaluieren kann und daraus Schlüsse zieht. In Kombination mit passenden Geodaten-Tools, die auch auf Bluemix verfügbar sind, kann der Händler Push-Benachrichtigungen an User ermöglichen, die sie auf relevanten Sonderangebote aufmerksam machen, wenn sie in der Nähe von Geschäftsläden des Unternehmens sind. Über IBM Cloud. IBM bietet eine umfassende Unternehmensplattform für Cloud mit einem wettbewerbsfähigen Portfolio von Open-Cloud-Lösungen, um Kunden für die Hybrid-Cloud-Ära zu befähigen mit Integrationsansätzen, Kontrolle über die Daten und Know-how. IBM Cloud hat bisher mehr als 30.000 Kunden in aller Welt unterstützt. Heute hat IBM bereits mehr als 100 Cloud SaaS-Lösungen, Tausende von Experten mit fundierten Branchenkenntnissen, die Kunden bei ihren Transformationsprojekten unterstützen und ein wachsendes globales Netzwerk von Cloud-Zentren. Seit 2007 hat IBM in 17 Akquisitionen mehr als 7 Milliarden Dollar investiert, um Cloud-Initiativen zu beschleunigen. IBM hält derzeit 1560 Cloud-Patente mit dem Fokus auf Innovation. Weitere Informationen über die Cloud-Angebote von IBM unter <http://www.ibm.com/cloud>. Folgen Sie uns auf Twitter unter @IBMcloud und auf unserem Blog unter [www.thoughtsoncloud.com](http://www.thoughtsoncloud.com). Reden Sie mit: #ibmcloud. Kontaktinformation: Hans-Jürgen Rehm, Unternehmenskommunikation, IBM Deutschland, Mobile Enterprise, Smarter Computing, Security, +49 7034 15 1887, +49 171 556 69 40, hansrehm@de.ibm.com, 

### Pressekontakt

IBM Deutschland

71137 Ehningen

### Firmenkontakt

IBM Deutschland

71137 Ehningen

IBM gehört mit einem Umsatz von 95,8 Milliarden US-Dollar im Jahr 2009 zu den weltweit größten Anbietern im Bereich Informationstechnologie (Hardware, Software und Services) und B2B-Lösungen. Das Unternehmen beschäftigt derzeit 399.400 Mitarbeiter und ist in über 170 Ländern aktiv. Die IBM in Deutschland mit Hauptsitz bei Stuttgart ist die größte Landesgesellschaft in Europa. Mehr Informationen über IBM unter: [ibm.com/de/ibm/unternehmen/index.html](http://ibm.com/de/ibm/unternehmen/index.html) IBM ist heute das einzige Unternehmen in der IT-Branche, das seinen Kunden die komplette Produktpalette an fortschrittlicher Informationstechnologie anbietet: Von der Hardware, Software über Dienstleistungen und komplexen Anwendungslösungen bis hin zu Outsourcingprojekten und Weiterbildungsangeboten.